FRAGEN & ANTWORTEN

Warum müssen meine Erdgasgeräte angepasst werden?

Aufgrund der rückläufigen Förderung und Lieferung von L-Gas aus den Niederlanden wird das Erdgasnetz in Hemer und anderen Teilen Deutschlands nach und nach auf H-Gas aus anderen Quellen umgestellt. Mit der Erdgasumstellung ist Ihre Erdgasversorgung langfristig gesichert.

Wie wird die Geräteanpassung auf H-Gas durchgeführt?

Um eine sichere Erdgasversorgung zu gewährleisten, muss bei einem Großteil der Geräte die Gasdüse ausgetauscht werden. Bei einigen Geräten müssen Brenner und andere Bauteile gewechselt sowie neu eingestellt werden.

Wer trägt die Kosten der Anpassung?

Die Kosten werden zunächst vom jeweiligen Netzbetreiber getragen. Den Besitzern von Erdgasgeräten entstehen durch die Anpassung in der Regel keine direkten Kosten. Die den Netzbetreibern entstandenen Kosten fließen gesammelt in die Netzentgelte ein. Die Kosten werden so auf alle erdgasversorgten Haushalte und Industrieunternehmen in Deutschland umgelegt. Davon ausgenommen sind eventuell anfallende Reparaturen, Wartung und Geräteaustausch, diese sind durch den Geräteeigentümer zu tragen.

Was passiert, wenn ein Gerät nicht angepasst werden kann?

Bei nahezu allen Geräten ist eine Anpassung problemlos möglich. Nur in Ausnahmefällen ist eine Anpassung nicht durchführbar, z. B. wenn das Erdgasgerät zu alt ist und keine Ersatzteile verfügbar sind. Diese Beurteilung nehmen unsere Techniker auf Basis der ermittelten Daten vor. Falls eine Anpassung nicht möglich ist, werden Sie gesondert informiert und das weitere Vorgehen mit Ihnen abgestimmt.



Sie haben noch Fragen zur Erdgasumstellung?

Die MitarbeiterInnen unseres Erdgasbüros stehen Ihnen gerne für Ihre Fragen unter der Rufnummer:

02372 5008-52

oder per E-Mail: **erdgasumstellung@stadtwerke-hemer.de** zur Verfügung.



Stadtwerke Hemer GmbH

Wasserwerkstr. 4 58675 Hemer

Ausführliche Informationen zum Ablauf der Erdgasumstellung sowie Antworten auf Ihre wichtigsten Fragen erhalten Sie auf unserer Internetseite zur Erdgasumstellung:

Www.stadtwerke-hemer.de/erdgasumstellung

Rechtliche Grundlage für die Erdgasumstellung und die Arbeit der Stadtwerke Hemer GmbH ist das Energiewirtschaftsgesetz (§ 19a: Umstellung der Gasqualität; Verordnungsermächtigung).

Die Stadtwerke Hemer GmbH ist mit ihren Maßnahmen an diese Vorgaben gebunden.



NEUES ERDGAS FÜR HEMER:

L-GAS GEHT – H-GAS KOMMT





HINTERGRÜNDE ZUR ERDGASUMSTELLUNG

In Hemer und in den Nachbargebieten Menden, Iserlohn und Schwerte ändert sich im gesetzlichen Rahmen der Erdgasumstellung die Erdgasversorgung.

Die Förderung des bisher genutzten sogenannten L-Gases ist rückläufig und wird daher ab 2023 in unserem Gebiet durch H-Gas ersetzt. L steht für "low caloric" und kennzeichnet ein Erdgas mit niedrigem Energiegehalt. H steht für "high caloric", also energiereicheres Erdgas.

Alle Erdgasgeräte, wie z. B. Heizungsanlagen und Kochherde, müssen technisch angepasst werden, um das H-Gas sicher nutzen zu können. Es werden bereits rund 75 Prozent der Haushalte Deutschlands mit H-Gas versorgt und auch in unserer Region beginnt in Kürze die erste Phase der Umstellung.

Um unseren Qualitätsanspruch sicherzustellen, führen wir nach der Erfassung und der Anpassung in rund 10 Prozent der Haushalte und Betriebe stichprobenartig einen Kontrolltermin durch (Qualitätssicherung der erfolgten Arbeiten).

ERDGASUMSTELLUNG IN 3 PHASEN

1. PHASE: ERHEBUNGSPHASE

Die von uns beauftragten Techniker erfassen in allen Hemeraner Haushalten und Betrieben sämtliche Erdgasgeräte. Dabei erheben sie Daten wie z.B. Gerätehersteller, Gerätetyp und CE-Kennzeichnung. Im Anschluss bestellen wir alle für die Anpassung benötigten Austauschteile. Sie müssen nicht aktiv werden, alle wesentlichen Schritte regeln wir für Sie.

Wichtig: Sollten Sie nach der Erhebung eines Ihrer Geräte austauschen oder ein neues Gerät anschaffen, benötigen wir darüber dringend eine Rückmeldung von Ihnen oder Ihrem Vertragsinstallateur.

2. PHASE: ANPASSUNGSPHASE

Im Anschluss nach der Erhebung erfolgt die technische Anpassung Ihrer Erdgasgeräte. Diese müssen zwingend für die Verwendung von H-Gas umgerüstet werden. Nur dann ist ein effizienter und vor allem sicherer Weiterbetrieb mit H-Gas möglich. Die Anpassung umfasst meist den Austausch einiger Bauteile, etwa der Brennerdüse. Unser Techniker bringt die passenden Teile mit und baut sie fachmännisch ein. Den Termin werden wir Ihnen frühzeitig schriftlich per Terminanschreiben mitteilen

Die Maßnahmen zur Erhebung und Anpassung Ihrer Erdgasgeräte werden Ihnen weder von den Stadtwerken Hemer noch von den durch uns beauftragten Dienstleistern in Rechnung gestellt.

1. Phase:

Erfassung aller Erdgasgeräte im Netzgebiet der Stadtwerke Hemer



06.2021-04.2022:

Sie erhalten Ihren Termin-Brief zur Erfassung Ihrer Erdgasgeräte



Besuch unseres Technikers zur Erfassung Ihrer Erdgasgeräte

2. Phase:

Technische Anpassung aller Erdgasgeräte für die Nutzung von H-Gas.



03.2023-09.2023:

Sie erhalten Ihren Termin-Brief zur Anpassung Ihrer Erdgasgeräte



Besuch unseres Technikers zur Anpassung Ihrer Erdgasgeräte

3. Phase:

Umstellung auf H-Gas am 25. Juli 2023



Abschluss der Umstellung auf H-Gas im Erdgasnetz der Stadtwerke Hemer GmbH

Der Zeitpunkt, wann ein Gasgerät angepasst wird, ist vom jeweiligen Gerätetyp abhängig. Dieser kann bereits vor dem Schalttermin, am Tag der Schaltung oder in einem engen Zeitraum nach der Schaltung sein. Wir kontaktieren Sie rechtzeitig zu Ihrem individuellen Anpassungstermin.

3. PHASE: UMSTELLUNG AUF H-GAS IM ERDGASNETZ

Am 25. Juli 2023 wird im Erdaasnetz der Stadtwerke Hemer GmbH von L- auf H-Gas umgestellt. Ab diesem Tag nutzen Sie das neue Erdgas H-Gas.

KURZ ZUSAMMENGEFASST

FÜR DEN GESAMTEN ZEITRAUM DER **ERDGASUMSTELLUNG GILT:**

Wir informieren Sie zu jedem einzelnen Schritt der Erdgasumstellung frühzeitig und schriftlich per Brief. Sie erhalten für die Geräteerhebung, die Geräteanpassung sowie eventuell für die Qualitätssicherungen jeweils einen individuellen Termin. Wenn Sie den vorgegebenen Termin aus dringenden Gründen nicht wahrnehmen können, melden Sie sich bitte frühzeitig bei unserem Erdgasbüro (Kontaktdaten auf der Rückseitel.

Die Erhebung und Anpassung erfolgen durch spezialisierte und zertifizierte Fachunternehmen im Auftrag der Stadtwerke Hemer GmbH. Der Techniker kann sich bei jedem Besuch mit einem Dienstausweis, einem Legitimationsschreiben und über die Nennung Ihrer persönlichen PIN identifizieren. Die PIN finden Sie in jedem unserer Terminanschreiben vor einem Besuch unserer Techniker.

Sollte sich bei Ihnen eine Person als Techniker vorstellen und Ihre persönliche Identifikationsnummer (PIN) nicht nennen können, verweigern Sie den Zutritt zu Ihrem Haus / Ihrer Wohnung und rufen Sie unsere Service-Nummer des Erdgasbüros an: 02372 5008-52 oder kontaktieren Sie die Polizei.